

Schlaf Apnoe Diagnostik

Beim Schlafscreening mittels idoc-Methode handelt es sich um ein mobiles Schlafanalysegerät, das zur ambulanten Untersuchung des Schlafes in der eigenen häuslichen Umgebung eingesetzt wird.

Das Gerät stellt eine Alternative zum konventionellen Schlafmonitoring in einem Schlaflabor dar.

Das Ziel der Schlafanalyse ist die Aufdeckung von Schlafstörungen (Insomnie), an denen ca. 20 % der Bevölkerung leiden. Als Schlafstörungen wird ein Zustand bezeichnet, der sowohl durch eine verminderte Schlafqualität als auch durch eine geringere Schlafmenge charakterisiert ist.

Schlafmangel wirkt sich negativ auf die Gesundheit, das Befinden und das soziale Umfeld des Patienten aus. Ein erster Hinweis kann lautes und unregelmäßiges Schnarchen sein.

Mit Schlafapnoe kann verbunden sein

- Diabetes mellitus zu 40 - 70 %, vor allem bei schwer einstellbaren Diabetikern Typ II
- Bluthochdruck Bis zu 30 % der Hypertoniker leiden an Schlafapnoe
- Herzerkrankungen wie KHK, Herzrhythmusstörung, Herzinfarkt zu 30 - 40 % und bei Herzschwäche bis zu 70 %
- Schlaganfall ist zu 60 % mit Schlafapnoe assoziiert.
- Tagesmüdigkeit ist in der Hälfte der Fälle durch Schlafapnoe bedingt und eine der Ursachen für den Sekundenschlaf

Zu den kurzfristigen Symptomen gehören:

- Stimmungsveränderungen
- Tagesmüdigkeit
- verminderte Leistungsfähigkeit
- verminderte Konzentrationsfähigkeit

Das Verfahren

Bei der Schlafanalyse mittels idoc erfolgt die Aufzeichnung der Herzfrequenz und der Sauerstoffsättigung über ein spezielles Gerät am Handgelenk.

Die über Nacht aufgezeichneten Daten können anschließend am Computer ausgelesen und analysiert werden.

Ihr Nutzen

Die Schlafanalyse stellt ein sinnvolles Verfahren zur ambulanten Schlafanalyse dar.

Die einfache Handhabung, die problemlos durch den Patienten selbst erfolgen kann, ermöglicht eine Schlafanalyse unter heimischen Bedingungen.